



ARTISANAL WEEK

manufACT *TUBES ON THE LOOM*

13.4.2026 - 16.4.2026 / 10 - 17 Uhr / Raum 314 / max. 7 Teilnehmende

In diesem Workshop nutzen wir eine komplexe Webtechnik (Doppeltgewebe), um tubuläre Objekte auf dem Webstuhl zu gestalten. Für die Herstellung von Geweben ohne Webkanten experimentieren wir mit verschiedenen Materialien in einfachen Bindungen, die doppellagig gewebt werden. Nach dem Abnehmen vom Webstuhl entstehen plastische Textilien, die sich beispielsweise als Accessoires, Ärmel, Bündchen oder Kragen eignen können. Jede Teilnehmende arbeitet an einem eigenen Webstuhl.

Der Workshop hat sieben Plätze und kann mit oder ohne Vorkenntnisse im Weben besucht werden.

<https://moodle.udk-berlin.de/moodle/course/view.php?id=3090>

Workshopleitung: Moa Hallgren-Brekenkamp



ARTISANAL WEEK

manufACT *INDIGO FOR ALL*

13.4.2026 - 16.4.2026 / 10 - 17 Uhr / Raum 317a / max. 8 Teilnehmende

Blau machen, blau sein, das blaue Wunder erleben...

Indigo ist einer der ältesten und wichtigsten Farbstoffe der Weltgeschichte und früher wie heute sehr begehrt, insbesondere der natürliche Indigo, ein pflanzlicher Farbstoff.

Der Farbstoff Indigo hat eine Besonderheit, da er nicht wasserlöslich ist, blau gefärbt wird mit dem Farbstoff durch einen Fermentationsprozess.

Im Workshop setzen wir eine Indigoküpe (Farbbad) an und färben damit verschiedene Materialien. Zum Einsatz kommen auch Dip Dye, Shiboritechniken und andere, auch experimentelle Techniken.

Es gibt eine theoretische Einführung zur Geschichte und zum Färbeprozess.

<https://moodle.udk-berlin.de/moodle/course/view.php?id=3092>

Workshopleitung: Julia Kunz



ARTISANAL WEEK

manufACT *WIR HABEN KEINEN STROM, DIE NÄHMASCHINE IST KAPUTT*

13.4.2026 - 16.4.2026 / 10 - 17 Uhr / Raum 305 / max. 8 Teilnehmende

Die Studierenden lernen, eine Weste von Hand und ohne Nähmaschine zu fertigen. Zusätzlich wird ein Nadelbrief genäht und mit Stickstichen dekoriert. Bitte mitbringen :

Handnähadeln in verschiedenen Stärken
Stecknadeln.
Fingerhut / Nähring
Maßband
Zuschneideschere
kleine Schere
Schneiderkreide

<https://moodle.udk-berlin.de/moodle/course/view.php?id=3093>

Workshopleitung: Dorothee Warning



ARTISANAL WEEK

manufACT STRICKEN FÜR ANFÄNGER*INNEN

13.4.2026 - 16.4.2026 / 10 - 17 Uhr / Raum 312 / max. 8 Teilnehmende

Der Workshop richtet sich an absolute Anfänger*innen - Vorkenntnisse sind nicht nötig!

Schritt für Schritt wird erklärt wie man Maschen anschlägt, einfache Muster strickt und kleine Projekte selbst herstellt. Ziel ist es, Grundlagen zu schaffen, die in eigenen Arbeiten experimentell angewendet werden können.

Es wird eine Abschlusspräsentation am letzten Workshop Tag stattfinden, um allen Teilnehmerinnen der Artisanal Week die Möglichkeit zu geben, die Ergebnisse aus den anderen Workshops zu sehen und in Austausch zu gehen.

Abbildung: Frankfurter Allgemeine Zeitung, 30.10.25

<https://moodle.udk-berlin.de/moodle/course/view.php?id=3094>

Workshopleitung: Stefan Hipp



ARTISANAL WEEK

manufACT *SCHUHE*

13.4.2026 - 16.4.2026 / 10 - 17 Uhr / Raum 309 / max. 15 Teilnehmende

In dem viertägigen Workshop vermittelt der in Berlin ansässige Schuhdesigner Matthias Winkler Einblicke in diverse Techniken und Materialien des Schuhbaus. In einem experimentellen Format kann drapiert, montiert und ausprobiert werden was am Schuhteilen möglich ist. Materialien dafür sollen aus Restbeständen gesammelt werden oder recycelt sein und sollen der individuellen Ästhetik der Studierenden entsprechen. Schuhdesign bietet die Möglichkeit auf sehr kleiner Fläche einen vielfältige Designsprache zu verwirklichen.

Bitte mitbringen:

Alter Pinsel für Kleber, Stifte, Stanley Messer (Teppich-Messer, Cutter mit austauschbaren Klingen), Alte Stoffe/ Stofffetzen, Schere, Hammer, Kombizange (falls vorhanden), eigene Materialien (zum Wiederverwenden/Recycling) z.B. Stoffe, Leder, die am Leisten drapieret bzw. verarbeitet werden können.

Bitte auch Materialien mitbringen, die für die persönliche Arbeit wichtig sind sowie alles was zu deren Verarbeitung benötigt wird.

Überlegt euch auch, was euch persönlich mit Schuhen verbindet oder was eure ersten Erinnerungen an Schuhe sind.

<https://moodle.udk-berlin.de/moodle/course/view.php?id=3095>

Workshopleitung: Matthias Winkler

ARTISANAL WEEK

manufACT *BRILLEN*

13.4.2026 - 16.4.2026 / 10 - 17 Uhr / Raum 315 und Feinmetallwerkstatt / max. 15 Teilnehmende

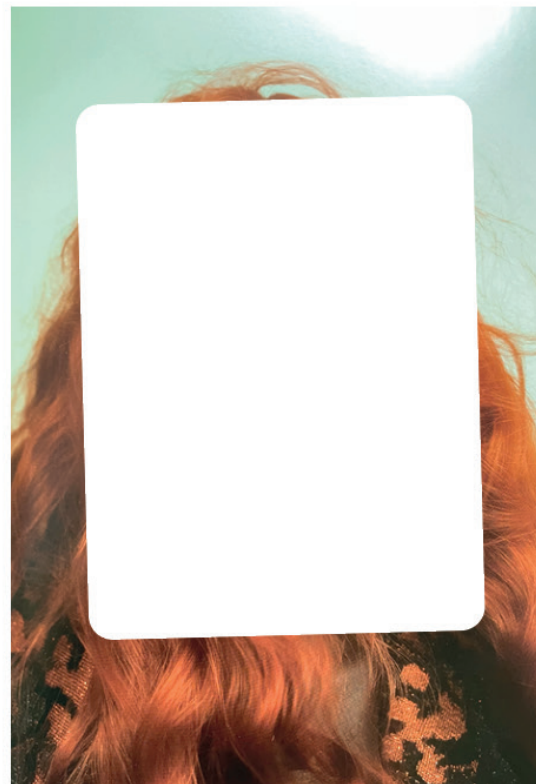


Philipp Haffmans, Mitbegründer der Brillenlabel ic! Berlin und Mykita wird in diesem Workshop auf die Brillengeschichte eingehen und Methoden vermitteln, um Brillen-Prototypen aus Aluminium herzustellen. Hierbei werden Vermessung und Passform für die Gestaltung ausschlaggebende Rollen spielen. Kenntnisse in einem digitalen Zeichenprogramm sind für die Ausarbeitung von Vorteil.

Bitte mitbringen:
eigenes Laptop, Bleistift und Buntstifte, Papierschere, DIN A4
Papier.

<https://moodle.udk-berlin.de/moodle/course/view.php?id=3096>

Workshopleitung: Philipp Haffmanns



PORTRAIT

point of view

MODUL 1 - 9010201 / Basisprojekt / 2. Semester / 9 SWS / 9 ECTS

Montag und Dienstag / 10 - 17 und 10 bis 13 Uhr / Raum 409

Vom ikonischen Porträt der Mona Lisa über das polizeiliche Fahndungsfoto bis zum digitalen Selbstporträt - das Portrait begleitet europäische Gesellschaften als soziales und kulturelles Medium seit der Renaissance. So sehr sich seine mediale Darstellung über die Jahrhunderte gewandelt hat, ist seine Funktion doch unverändert geblieben, die sich immer um Fragen von Individualität, Status und Dokumentation dreht. In diesem Entwurfsprojekt werden der Hals- und Kragenbereich als kostümgeschichtlich bedeutsame Zone untersucht, der das Gesicht betont, soziale Zugehörigkeit markiert und zwischen individueller Körperlichkeit und gesellschaftlicher Ordnung vermittelt. Im Fokus steht die Portraitfotografie, in der Kragen, Revers und verwandte Details als historisch wirksame Gestaltungselemente analysiert, sowie formal-ästhetisch und kulturhistorisch reflektiert werden.

Historische Oberteile aus dem Fundus von *Theaterkunst* dienen als Referenz für zeichnerische Untersuchungen und gestalterische Ableitungen in den eigenen Entwurf. Das Projekt kulminiert in einer fotografischen Inszenierung in Zusammenarbeit mit dem Berliner Fotografen Timothy Schaumburg.

Ziel des Projektes ist die Entwicklung von Kompetenzen in historischer Recherche, kritischer Narrativanalyse und gestalterischer Übersetzung reflektierter Positionen.

Start 20.4.2026 | 10 Uhr | R 409

KM Johanna Braun, KM Teresa Fagbohoun, LB Timothy Schaumburg, Dorothee Warning (Fertigung), Stefan Hipp (Schnittkonstruktion)

COATings

Modul 5 - 90504 Entwurfsprojekt II / 4. Semester / 12 SWS / 10 ECTS

Montag und Dienstag / wechselnde Uhrzeiten / Raum 410 & 412

Der Mantel ist eines der prägnantesten und historisch bedeutendsten Kleidungsstücke innerhalb der Mode. Er taucht in fast allen Kulturen auf und viele Kollektionen werden erst durch ihn komplett. Ein Mantel verleiht dem Körper Präsenz, Haltung und Bedeutung. In seiner historischen wie ästhetischen Dimension ist der Mantel stets auch Träger von Symbolik – zwischen Geborgenheit und Macht, Funktion und Inszenierung.

Das Projekt COATings widmet sich diesem vielschichtigen Kleidungsstück. Zentral werden wir uns mit seinen konstruktiven und materiellen Eigenschaften und Geschichten zu Mänteln beschäftigen. Besonderes Augenmerk wird auf der Untersuchung von Schnittführung, Konstruktion und Verarbeitungsdetails, die maßgeblich zur Gestaltung beitragen, liegen.

Im Verlauf des Semesters entwickeln die Studierenden persönliche Geschichten und Konzepte zum Thema Mantel und werden diese in einem dazu entwickelten Mantel-Outfit umsetzen. Hierbei wird der Fokus auf der Erforschung mehrlagiger Materialien sowie auf Schnitt und Verarbeitung liegen. Ziel ist es, eigenständige gestalterische Ansätze zum Thema Mantel zu erarbeiten, die Funktionalität, Ästhetik und persönliche Positionen im Entwurf verbinden.

Start 20.4.2026 | 10 Uhr | R 410

Prof. Valeska Schmidt-Thomsen, LB Franziska Schreiber, LB Aleks Hein, Dorothee Warning (Fertigung), Stefan Hipp (Schnittkonstruktion)



IMAGE MAY CONTAIN

MODUL 9 - 90904/90902 / Entwurfsprojekt II / ab 5. Semester / 18 SWS / 18 ECTS

Montag und Dienstag / 9 - 18 Uhr / Raum 309 und 315

Dieses Semesterprojekt ist im Format eines Serious Games konzipiert und simuliert den Ablauf einer Modesaison. Ausgangspunkt bildet ein bereits existierendes Design bzw. Kleidungsstück aus einem vorangegangenen Semester, ergänzt durch eine eigene Recherche- und Forschungsarbeit.

Ziel ist es, auf dieser Basis ein imaginäres Brand, Label oder Atelier zu entwickeln und alle Schritte von der ersten Idee bis zum marktfähigen Produkt zu durchlaufen. Der Prozess umfasst mehrere Stationen: Analyse und Feedback des Ausgangsdesigns, Entwicklung einer klaren Markenidentität, Konzeption einer Kollektion sowie experimentelle Materialentwicklung (z. B. Druck, Weben, Strick).

Im weiteren Verlauf werden drei Silhouetten praktisch umgesetzt und im Rahmen einer Show präsentiert. Ergänzend dazu werden Aspekte wie Branding, Merchandising, Pricing, Shop-Konzept und Kampagnenentwicklung erarbeitet.

Das Semesterziel besteht in der Realisierung von drei Silhouetten für die Show sowie einem vollständig ausgearbeiteten Produkt für den Rundgang. Dieses muss verkaufsbereit sein und beinhaltet Preisgestaltung, Labeling, Fotokampagne, Lookbook, Ordersheet sowie ein detailliertes Produktdatenblatt.

Start 20.4.2026 | 10 Uhr | R 309

Gastprof. Susanne Ostwald, LB Paula Keiholz, Dorothee Warning (Fertigung), Stefan Hipp (Schnittkonstruktion), Julia Kunz (Färberei & Siebdruck), Moa Hallgren-Brekenkamp (Weben), Essi Glomb (Stricken)




Image may contain: Clothing, Three Silhouettes, Fashion Photography, Campaign, Product, Adult, Person, Street, People, Styling, and Accessories



EIGENTUM UND ABENTEUER

**Kulturwissenschaften II / Wahlpflicht /
Modul 15 - 90501 ab 5. Semester / 3 SWS / 6 ECTS**

wechselnde Blockseminartermine Donnerstags / Raum 208

In der Couture-Epoche war Mode eine Upper Class-Kultur. Heute ist sie zum Massenphänomen geworden. Die Kleiderschränke sind voll, bis zur ökologischen Wende wurde hemmungslos in Mode investiert. Auch die Marken ertrinken in Saisonware. Mode hat ein Platzproblem. Zugleich erzählen die Kollektionen von Freiheit und Abenteuer, dem einen Look, der genügt, um die Welt zu erobern. Welche Rolle spielt das Eigentum dabei? Der Glamour ist in Interior-Magazine abgewandert. Die Jugend verehrt das Machertum, träumt von Villen am Meer, sattem Bankkonto und Berufsausstieg mit vierzig. Welche Bedeutung hat Besitz, abgesehen von Storage Room und Investitionskapital, für Designer? Vor dem allen zugänglichen Netz waren Herkunft und Persönlichkeit die Quellen, aus denen Kreative ihre Ideen schöpften: Begabung, prägende Erfahrungen, Neigungen und Faszinationen. Das Seminar geht diesem immateriellen Kapital als einem kostbaren Rohstoff nach, den das Design fördern und mit dem Zeitgeist ins Gespräch bringen sollte.

<https://moodle.udk-berlin.de/moodle/course/view.php?id=3089>

Start 23.4.2026 | 12 Uhr | Raum 208

weitere Termine:

30. April 12:00 - 16:00, 7. Mai 12:00 - 17:00, 14. Mai 12:00 - 16:00, 21. Mai 12:00 - 17:00, 28. Mai 12:00 - 16:00, 4. Juni 12:00 - 17:00, 11. Juni 12:00 - 17:00, 25. Juni 12:00 - 17:00

Prof. Dr. Ingeborg Harms

TEXTILE SAMPLING FOR FASHION DESIGN

**Technologie & Konstruktion / Wahlpflicht
Modul 13 - 91301 ab 5. Semester / 3 SWS / 6 ECTS**

Donnerstag / 14 - 17 Uhr / Raum 206 / max. 7 Teilnehmende

Designing and implementing textile samples plays a crucial role in the experimental textile process, allowing the designer to assess how various textile structures, colours, and materials will look and feel in practice. In this seminar, we will examine how various designers approach the making, documentation, and sharing of samples, followed by a deep dive into your own textile sampling process.

Starting with the question, "Why do I sample?", you will select a textile technique, develop a research question, create multiple series of textile samples, establish a documentation method, participate in peer-review, and determine effective formats for displaying and presenting your work.

The teaching format includes presentations and discussions in class, weekly assignments to complete in your study time, and tutorials.

Image credit: Sample book of knitting, made by Elizabeth Hume, England, 1825-1874. Victoria and Albert Museum, Textiles and Fashion Collection, T.71-1975

<https://moodle.udk-berlin.de/moodle/enrol/index.php?id=3067>

Start 23.4.2026 | 14 Uhr | R 206

Prof. Dr. Berit Greinke





CAD - SCHNITTGESTALTUNG UND 3D - SIMULATION

Technologie & Konstruktion / Wahlpflicht
Modul 13 - 91301 ab 5. Semester / 3 SWS / 6 ECTS

Freitags / 10 - 17 Uhr / Raum 301 / max. 5 Teilnehmende

Wir erstellen digitale Schnittsätze mit der 2D-Software „GRAFIS“ und in 3D-Simulationsprogrammen gestalten wir digitale Outfits. Wir führen digitale Anproben durch und testen verschiedene Material- und Texturparameter für unsere Outfits. Wir bereiten Schnitte für reale Prototypen vor.

<https://moodle.udk-berlin.de/moodle/course/view.php?id=3088>

Start 8.5.2026 | 10 - 17 Uhr | Raum 301

weitere Termine: 29.05., 05.06., 12.06., 19.06. und 26.06.

LB Carsten Behm



Radical Kindness & Critical Hope

RADICAL KINDNESS & CRITICAL HOPE

**Modul 16 - 91601/91602 / Kolloquium Design-
methoden / ab 5. Semester / 2 SWS / 3 ECTS**

Donnerstag / 9:00 - 10:30 Uhr / Zoom (online classes) & Design
Research Lab at UdK (in-person classes) + museum visits

In a world plagued by conflicts and increasingly pessimistic outlooks on the future, the concepts of “radical kindness” and “critical hope” are more relevant than ever. As designers, we will explore this semester what these concepts could mean for our own designerly practice in order to build new bridges, foster empathy and contribute to positive changes in society. As such, we are inviting researchers, activists, educators and designers to help us reflect on the notions of kindness and hope in today’s world and discuss the questions of societal impact through compassion and keeping our collective dreaming alive in difficult times.

Moreover, we will employ critical and speculative methodology to imagine and contemplate the possible evolutions of our communities based on themes discussed in class through development of conceptual rapid prototypes. Finally, we will visit exhibitions to expand the dialogue and gain new perspectives and experiences. We look forward to seeing you all in class!

<https://moodle.udk-berlin.de/moodle/course/view.php?id=3102>

Start 23.4.2026 | 9:00 Uhr | DRLab (Einsteinufer 43, R215)

Prof. Dr. Gesche Joost and Žarko Dumičić



LIQUID COMMONS

Bringing ocean science into global media architecture

Modul 16 - 91601/ 91602 / Kolloquium Designmethoden / ab 5. Semester / 2 SWS / 3 ECTS

Mittwoch / 17:00 - 18:30 Uhr / Zoom (online classes) & Design Research Lab at UdK (in-person classes) / max. 10 Teilnehmende

The ocean connects everything. Yet for most people, it remains distant, abstract, or invisible. In this class we ask you to change that. Together with Public Art Lab and Michaela Vieser we imagine new ways of making the ocean present in everyday urban life, using large-scale digital screens, data-driven storytelling, and screen-based visual narratives embedded within the fabric of cities. The aim is not only to inform, but to provoke curiosity, empathy, and a shared sense of responsibility for our collective ocean future.

During the 13 weeks class you will create a 1 min video production that will be submitted to the City Digital Skin Art / CDSA festival and be shown on screens worldwide, bringing the oceans into the cities. There are further screenings planned in Berlin.

In small workshops with guest lecturers from international ocean research institutes you will find your own topic of exploration and work on a visual representation of it. Creative software skills are welcome. Tutors will guide you through this design research focused class and help you deepen your knowledge in this particular scientific field as well as in video production tools.

Image credits: Virtual Nature Study by Zork Art, Hangzhou Screen, Photo: Public Art Lab

Registration: please send your matriculation no. and study program to Joanna Cywinska at joanna.cywinska@drlab.org

Start 22.4.2026 | 17:00 Uhr | DRLab (Einsteinufer 43, R215)

Michaela Vieser, Susa Pop, Ayça Tugran und Prof. Dr. Gesche Joost

1. Treffen Schau Absolvierende

Montag, 13. April um 17:00 Uhr in R105

1. Treffen Schau Grund-/Hauptstudium

Montag, 13. April um 18:00 Uhr in der Aula

Praktikumsvorträge

Dienstag, 14. April um 17:00 Uhr in der Aula

Erasmus-Vorträge

Montag, 4. Mai um 17:00 Uhr online per Webex

<https://udk-berlin.webex.com/meet/b.greinke>

Frauen*- und Gleichstellungsbeauftragte Fakultät Gestaltung

KOMMT IHR ZUR ^(FAK 02)
FLINTA*
VOLLVERSAMMLUNG
AM **05.05.26** UM
17Uhr IN DER
MEDIENHAUS
AULA ^(1.OG) ???
Wir würden uns sehr freuen, wenn ja!
 ←Hier findet ihr unser Programm.
*Leit 3 bis 4 Uhr. Bitte 15 Minuten vor Beginn im Medienhaus AULA (1.OG) erscheinen. Die Veranstaltung ist kostenlos und für alle Interessierten offen. Die Teilnahme ist freiwillig. Die Veranstaltung wird von der Fakultät Gestaltung der Universität der Künste Berlin organisiert.

KOMMT IHR ZUR ^(FAK 02)
FLINTA*
VOLLVERSAMMLUNG
AM **05.05.26** UM
17Uhr IN DER
MEDIENHAUS
AULA ^(1.OG) ???
Wir würden uns sehr freuen, wenn ja!
 ←Hier findet ihr unser Programm.
*Leit 3 bis 4 Uhr. Bitte 15 Minuten vor Beginn im Medienhaus AULA (1.OG) erscheinen. Die Veranstaltung ist kostenlos und für alle Interessierten offen. Die Teilnahme ist freiwillig. Die Veranstaltung wird von der Fakultät Gestaltung der Universität der Künste Berlin organisiert.

KOMMT IHR ZUR ^(FAK 02)
FLINTA*
VOLLVERSAMMLUNG
AM **05.05.26** UM
17Uhr IN DER
MEDIENHAUS
AULA ^(1.OG) ???
Wir würden uns sehr freuen, wenn ja!
 ←Hier findet ihr unser Programm.
*Leit 3 bis 4 Uhr. Bitte 15 Minuten vor Beginn im Medienhaus AULA (1.OG) erscheinen. Die Veranstaltung ist kostenlos und für alle Interessierten offen. Die Teilnahme ist freiwillig. Die Veranstaltung wird von der Fakultät Gestaltung der Universität der Künste Berlin organisiert.

KOMMT IHR ZUR ^(FAK 02)
FLINTA*
VOLLVERSAMMLUNG
AM **05.05.26** UM
17Uhr IN DER
MEDIENHAUS
AULA ^(1.OG) ???
Wir würden uns sehr freuen, wenn ja!
 ←Hier findet ihr unser Programm.
*Leit 3 bis 4 Uhr. Bitte 15 Minuten vor Beginn im Medienhaus AULA (1.OG) erscheinen. Die Veranstaltung ist kostenlos und für alle Interessierten offen. Die Teilnahme ist freiwillig. Die Veranstaltung wird von der Fakultät Gestaltung der Universität der Künste Berlin organisiert.

KOMMT IHR ZUR ^(FAK 02)
FLINTA*
VOLLVERSAMMLUNG
AM **05.05.26** UM
17Uhr IN DER
MEDIENHAUS
AULA ^(1.OG) ???
Wir würden uns sehr freuen, wenn ja!
 ←Hier findet ihr unser Programm.
*Leit 3 bis 4 Uhr. Bitte 15 Minuten vor Beginn im Medienhaus AULA (1.OG) erscheinen. Die Veranstaltung ist kostenlos und für alle Interessierten offen. Die Teilnahme ist freiwillig. Die Veranstaltung wird von der Fakultät Gestaltung der Universität der Künste Berlin organisiert.



Frauen*- und Gleichstellungsbeauftragte

Juno Smolnik frauenbeauftragte1fak02@udk-berlin.de
Ileana Farabani frauenbeauftragte4fak02@udk-berlin.de
Nora Shalabi frauenbeauftragte3fak02@udk-berlin.de

Wir setzen uns für **Geschlechtergerechtigkeit** ein:

- Beratung & Unterstützung Betroffener sexualisierter und **geschlechtsbezogener Diskriminierung und Gewalt**.

- Mitwirkung bei Einstellungs- und Berufungsverfahren innerhalb der Fakultät 2

- Gremienarbeit im Beirat, Fakultäts- und Institutsrat oder der FLINTA*vollversammlung

- Vergabe **finanzieller Mittel** durch das Anreizsystem (an Projekte/Vorhaben zu geschlechterspezifischen Themen)

- Wir nehmen dich und deine Bedürfnisse ernst!
- Wir behandeln alles, was du erzählst, vertraulich.
- Wir beraten auch, wenn du nicht direkt betroffen bist.

Du bist nicht allein!

